

Jahresbericht zum 31. Juli 2010



HANSAgold

(Sonstiges Sondervermögen nach deutschem Recht)



Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2009/2010	Seite 4
Vermögensaufstellung des Fonds per 31.07.2010	Seite 6
Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers	Seite 13
Besteuerung der Wiederanlage	Seite 14
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Nr. 1 InvStG	Seite 16
Kapitalanlagegesellschaft, Depotbank und Gremien	Seite 18

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie
über die Entwicklung des Sonstigen Sonder-
vermögens

HANSAGold

in der Zeit vom 1. August 2009 bis 31. Juli 2010
(USD Anteilklasse) bzw. vom 5. August 2009
bis 31. Juli (EUR Anteilklasse).

In dem jeweiligen Zeitraum erzielte der Fonds
folgende Wertsteigerung:

USD Anteilklasse: +18,1 %
EUR Anteilklasse: +14,8 %

Mit herzlichen Grüßen

Ihre
HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung:
Nicholas Brinckmann, Gerhard Lenschow,
Dr. Jörg W. Stotz, Lothar Tuttas

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2009/2010

Anlageziel und Anlagepolitik

Anlageziel des sonstigen Sondervermögens HANSAgold ist es, sich an der Wertentwicklung des Goldpreises zu orientieren. Die Euroklasse verfolgt darüber hinaus das Ziel, die USD-Währungsrisiken weitestgehend auszuschließen.

Der Fonds investiert zu diesem Zwecke in physisches Gold und Derivate auf Gold bis zu einer Grenze von 30 %. Außerdem werden Schuldverschreibungen, die die Wertentwicklung von Gold verbrieft, bis zu einem Anteil von 30 % erworben. Darüber hinaus investiert der Fonds in Schuldverschreibungen, die die Wertentwicklung von anderen Edelmetallen verbrieft sowie in sonstige verzinsliche Wertpapiere.

Bei der Auswahl der Schuldverschreibungen wurden jene Titel bevorzugt, die durch das entsprechende Metall physisch besichert sind (sog. ETC).

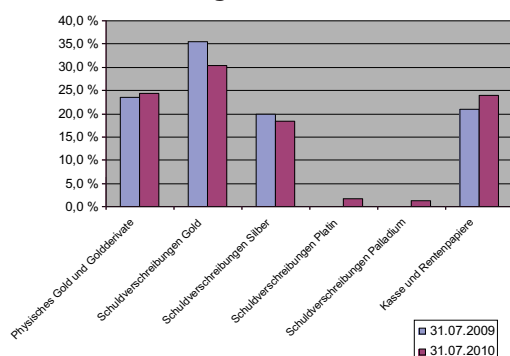
Portfoliostruktur

Im Berichtszeitraum variierte der Anteil an physischem Gold zwischen ca. 16,8 % und ca. 24,8 % des Fondsvolumens. Außerdem wurden Goldfutures gehalten, deren Quote zwischen 0,5 % und 13,4 % lag.

Der Anteil der Goldverbriefungen schwankte im Berichtszeitraum zwischen ca. 26,8 % und ca. 35,5 %, derjenige der Silberverbriefungen zwischen ca. 14,2 % und ca. 24,1 %. Insgesamt bewegte sich die aktiv gesteuerte Goldquote zwischen ca. 53,3 % und ca. 60 %. Als Beimischung wurden Schuldverschreibungen auf Platin und Palladium erworben, deren Gesamtanteil aber nicht die Marke von 8 % überschritt.

Als Kassesurrogat wurden temporär kurzlaufende deutsche und US-Amerikanische Staatsanleihen gehalten, deren Anteil max. ca. 5 % des Fondsvermögens betrug.

Aufteilung der Investments



Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften der Anteilklassen des HANSAgold für den Berichtszeitraum betrug:

- für die USD-Anteilklasse: TEUR 678
- für die EUR-Anteilklasse: TEUR –250

Das Veräußerungsergebnis wurde maßgeblich durch die Veräußerung von Schuldverschreibungen erzielt. Darüber hinaus wurde das Veräußerungsergebnis der EUR-Tranche durch den Erfolg der Devisentermingeschäfte beeinflusst.

Risikoanalyse

Die Volatilität des Fonds beträgt zum 31.07.2010:
für die USD-Klasse: ca. 15,3 %
für die EUR-Klasse: ca. 14,8 %

Adressausfallrisiken:

Das vom HANSAgold erworbene physische Gold ist gegen Diebstahl versichert. Bei den Goldverbriefungen wurden Papiere präferiert, die eine Auslieferungsoption des Goldes beinhalten. Die Quote unbesicherter Verbriefungen betrug zum Ende des Berichtszeitraums ca. 3,7 % des Fondsvolumens. Insgesamt verteilt sich das Adressausfallrisiko bei den Schuldverschreibungen zum Ende des Berichtszeitraumes auf insgesamt sechs Aussteller.

Marktpreisrisiken/Zinsänderungsrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Fonds resultiert aus der Wertentwicklung des Goldes sowie den Kursbewegungen der, den Schuldverschreibungen zugrunde liegenden Metalle. Darüber hinaus wurden in geringem Rahmen noch Zinsänderungsrisiken eingegangen durch den Erwerb von Staatspapieren.

Währungsrisiken:

Für einen Euro-orientierten Anleger besteht in der USD-Anteilklasse grundsätzlich das Währungsrisiko EUR/USD.

In der EUR-Tranche des HANSAgold wurden die aus dem USD resultierenden Währungsrisiken durch den Einsatz von Devisentermingeschäften weitestgehend neutralisiert.

Operationelle Risiken:

Besondere operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken:

Besondere Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Sonstige Hinweise

Das Portfoliomanagement für den HANSAgold ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

HANSAgold

Fondsvermögen: USD 47.450.886,45 (17.980.848,27)^{*1)}

Umlaufende Anteile: Stück EUR-Klasse 245.922

Stück USD-Klasse 459.319 (336.427)^{*1)}

Vermögensaufteilung	in TUSD	in %	in %
Zertifikate			
Bundesrepublik Deutschland	10.914	23,00	(35,05)
Jersey	9.509	20,04	(19,34)
Irland	4.055	8,55	(0,00)
Edelmetalle			
Gold	8.039	16,94	(23,10)
Barvermögen	14.460	30,47	(21,62)
sonstige Vermögensgegenstände	555	1,17	(1,04)
sonstige Verbindlichkeiten	-81	-0,17	(0,15)
	47.451	100,00	

^{*1)} Die Auflegung der EUR-Anteilklasse erfolgte zum 05.08.2009

(Angaben in Klammern per 31.07.2009)

Vermögensaufstellung zum 31.07.2010

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2010	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in USD	%-Anteil des Fondsvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere									
Zertifikate									
ETFS Metal Securities	JE00B1VS3002		STK	12.500	40.000	27.500	USD 47,790000	597.375,00	1,26
ETFS Metal Securities Ltd. ZT07/Und.Silber/Troy/Unze	JE00B1VS3333		STK	400.000	810.000	520.000	USD 17,310000	6.924.000,00	14,59
ETFS Metal ZT Gold Unze 999 07/Und	JE00B1VS3770		STK	10.000	4.500	12.500	USD 114,740000	1.147.400,00	2,42
ETFS Metal ZT Platin/Unze	JE00B1VS2W53		STK	5.500	14.250	8.750	USD 152,700000	839.850,00	1,77
Source Physical Markets PLC ETC 30.12.2100 Gold	IE00B579F325		STK	35.000	36.250	1.250	USD 115,850000	4.054.750,00	8,55
Deutsche Bank Silber X-PERT Zt.04/und.	DE000DB3XAG6		STK	40.000	20.000	25.000	EUR 13,410000	701.729,21	1,48
Dt. Börse Xetra-Gold IHS 07/09/Und	DE000A0S9GB0		STK	245.000	111.000	5.000	EUR 28,570000	9.157.082,12	19,30
Bayer.Hypo- und Vereinsbank AG O.END									
06(11/unl.) Silber	DE000HV1A3D2		STK	20.000	20.000	30.000	EUR 13,440000	351.649,54	0,74
Commerzbank ZT Silber 05/06/unl.	DE000CZ52670		STK	40.000	10.000	15.000	EUR 13,440000	703.299,07	1,48
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							USD	24.477.134,94	51,59
Summe Wertpapiervermögen							USD	24.477.134,94	51,59
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
Derivate auf Rohstoffe und Waren									
Terminkontrakte auf Rohstoffe und Waren									
Gold Futures 27.10.2010	XC0009656924	CBOE	STK	30				14.700,00	0,03
Devisen-Derivate									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Verkauf)									
Offene Positionen									
EUR/USD 14.440,16 Mio.		OTC						625.649,11	1,32
Geschlossene Positionen									
EUR/USD 2,92 Mio.		OTC						-86.064,54	-0,18
Summe der Devisen-Derivate							USD	539.584,57	1,14

HANSAgold

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2010	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in USD	%-Anteil des Fondsvermögens
Bankguthaben									
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:			USD	14.997.018,37				14.997.018,37	31,60
Summe der Bankguthaben							USD	14.997.018,37	31,60
Edelmetalle									
Gold / 999/1000 gr. Barren	XF0000CAFVS7		STK	96	64	30	USD 37.410,139350	3.591.373,38	7,57
Gold / 999/100 gr. Barren	XF0000CAFV1		STK	1.049	374	15	USD 3.741,013935	3.924.323,62	8,27
Gold / 999/250 gr. Barren	XF0000CAFVU3		STK	56	32	4	USD 9.352,534837	523.741,95	1,10
Summe der Edelmetalle							USD	8.039.438,95	16,94
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	4,52				5,91	0,00
Summe sonstige Vermögensgegenstände							USD	5,91	0,00
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme									
EUR-Kredite			EUR	-410.357,09				-536.837,35	-1,13
Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							USD	-536.837,35	-1,13
Sonstige Verbindlichkeiten¹⁾							USD	-80.158,94	-0,17
Fondsvermögen								47.450.886,45	100*)
Anteilwert									
HANSAgold EUR-Klasse							EUR	75,07	
HANSAgold USD-Klasse							USD	63,12	
Umlaufende Anteile									
HANSAgold EUR-Klasse						STK		245.922	
HANSAgold USD-Klasse						STK		459.319	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									51,59
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									1,17
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 9 Abs. 5 Satz 4 DerivateV)									
Gold Bullion US/Troy Ounce					55,00 %				
GSCI Commodity TR Index-					35,00 %				
JPM EMU GOVERNMENT 1-3Y (E) TR INDEX					10,00 %				
Potentieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 10 Abs. 1 Satz 2 und 3 DerivateV									
kleinster potentieller Risikobetrag					4,58 %				
größter potentieller Risikobetrag					8,85 %				
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag					6,35 %				

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

¹⁾ noch nicht abgeführte Depotbankvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwaltungsvergütung

Abgeschlossene Geschäfte über verbundene Unternehmen: 56,53 %



HANSAgold

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 23 InvRBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 24 InvRBV).

Devisenkurse (in Mengennotiz) per 29.07.2010

US-Dollar	USD	0,764404 = 1 Euro (EUR)
-----------	-----	-------------------------

Marktschlüssel

- b) Terminbörsen
CBOE Chicago Board Options Exchange
- c) OTC Over-the-Counter

HANSAgold

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
3,875000000 % Bund Anl. 05/10	DE0001030104	USD	1.500	1.500	
0,000000000 % US Treasury Bill 02/25/10	US912795T439	USD	1.200	1.200	
Zertifikate					
LBBW SILBER-ENDLOS ZERT.	DE000LBW56Q2	STK	–	35.000	
SGA Gold/Unze Zert. 04/07/Und.	DE000SG0AYL8	STK	–	2.000	
ETFS Metal Sec.DT.ZTGold/Unze/999/ 07/Und.	DE000A0N62G0	STK	–	3.500	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Derivate auf Rohstoffe und Waren					
Terminkontrakte auf Rohstoffe und Waren					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswert: Gold Unze 999		USD			20.635,33
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
USD		EUR			15.297,93
Devisenterminkontrakte (Kauf)					
Kauf von Devisen auf Termin:					
EUR		USD			21.474,38

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01. August 2009 bis 31. Juli 2010

	HANSAgold EUR-Klasse	HANSAgold USD-Klasse
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	USD 2.767,78	8.528,90
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	USD 8,45	40,56
3. Sonstige Erträge ¹⁾	USD 232.604,17	1.015.737,09
Summe der Erträge	USD 235.380,40	1.024.306,55
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	USD -1.687,87	-4.484,99
2. Verwaltungsvergütung	USD -98.874,45	-180.617,05
3. Depotbankvergütung	USD -4.176,29	-15.717,60
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	USD -11.352,16	-26.635,19
5. Sonstige Aufwendungen ²⁾	USD -12.207,51	-35.538,97
Summe der Aufwendungen	USD -128.298,28	-262.993,80
III. Ordentlicher Nettoertrag	USD 107.082,12	761.312,75
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	USD 1.102.024,72	938.599,81
2. Realisierte Verluste	USD -1.353.002,11	-260.236,79
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	USD -250.977,39	678.363,02
V. Ergebnis des Geschäftsjahres	USD -143.895,27	1.439.675,77
Gesamtkostenquote*)	1,37 %	1,04 %

*) Gesamtkostenquote (BVI-Total Expense Ratio (TER)). Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

¹⁾ Erfolge aus Zertifikaten

²⁾ Im Wesentlichen Gebühren für Edelmetallverwahrung

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Zum Zeitpunkt dieser Berichterstellung sind zwei unterschiedliche Anteilsklassen aufgelegt worden, die sich wie folgt unterscheiden:

Anteilklasse EUR: Währung EUR, Verwaltungsvergütung 1,20 % p.a.

Anteilklasse USD: Währung USD, Verwaltungsvergütung 0,75 % p.a.

Entwicklung des Fondsvermögens

	2010		2010	
	HANSAgold EUR-Klasse		HANSAgold USD-Klasse	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		USD 0,00		USD 17.980.848,27
1. Mittelzufluss (netto)		USD 18.693.456,67		USD 7.659.398,27
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen:	USD 23.260.476,73		USD 23.810.118,07	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen:	USD -4.567.020,06		USD -16.150.719,80	
2. Ertrags-/Aufwandsausgleich		USD -641.716,43		USD -280.156,90
3. Ordentlicher Nettoertrag		USD 107.082,12		USD 761.312,75
4. Realisierte Gewinne		USD 1.102.024,72		USD 938.516,43
5. Realisierte Verluste		USD -1.353.002,11		USD -260.236,79
6. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		USD 551.410,88		USD 2.235.948,57
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		USD 18.459.255,85		USD 28.991.630,60

HANSAgold

Berechnung der Wiederanlage

	insgesamt	je Anteil
HANSAgold EUR-Klasse		
Ergebnis des Geschäftsjahres	USD -143.895,27	-0,59
Für Wiederanlage verfügbar	USD -143.895,27	-0,59
Wiederanlage	USD -143.895,27	-0,59
HANSAgold USD-Klasse		
Ergebnis des Geschäftsjahres	USD 1.439.675,77	3,13
Für Wiederanlage verfügbar	USD 1.439.675,77	3,13
Wiederanlage	USD 1.439.675,77	3,13

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

HANSAgold EUR-Klasse		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
Geschäftsjahr			
Auflegung 2010		EUR 14.111.408,69	EUR 50,00 EUR 75,07
HANSAgold USD-Klasse		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
Geschäftsjahr			
Auflegung 2009		USD 17.980.848,27	USD 50,00
2010		USD 28.991.630,60	USD 53,45 USD 63,12

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

Wir haben gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens **HANSAGold** für das Geschäftsjahr vom 1. August 2009 bis 31. Juli 2010 geprüft. Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbe-

richt überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 15. Oktober 2010

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Armin Schlüter
ppa. Wirtschaftsprüfer

Harald Block
Wirtschaftsprüfer

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 05.08.2009 bis 31.07.2010
Steuerlicher Zufluss: 31.07.2010

Name des Investmentvermögens: HANSAgold EUR-Klasse
ISIN: DE000A0RHG75

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG	Privat- vermögen	Betriebs- vermögen KStG ¹⁾	Sonst. Betriebs- vermögen ²⁾	
				EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ausschüttungsgleichen Erträge davon nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2	0,3727 0,0399	0,3727 0,0399	0,3727 0,0399
	In der Thesaurierung enthaltene			
1 c cc)	Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG ³⁾	–	–	0,0000
1 c dd)	Erträge i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG ³⁾	–	0,0000	–
1 c ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1, die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke innerhalb der 10-Jahresfrist)	0,0000	0,0000	0,0000
1 c jj)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0000	0,0000	0,0000
1 c kk)	in 1 c jj) enthaltene Einkünfte i.S.d. des § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000	0,0000	0,0000
1 c ll)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	–	0,0025	0,0025
1 d)	zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Thesaurierung i.S.d. § 7 Abs. 1 bis 3	0,3727	0,3727	0,3727
1 e)	Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer ⁴⁾ i.S.d. § 7 Abs. 1 bis 3	0,0932	0,0932	0,0932
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
1 f aa)	nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000	0,0000	0,0000
1 f bb)	nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000	0,0000	0,0000
1 f cc)	nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist (in 1 f aa) enthalten) ⁵⁾	0,0000	0,0000	0,0000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1	0,0000	0,0000	0,0000
1 h)	Körperschaftsteuererminderungsbetrag nach § 37 Abs. 3 KStG	–	–	–

Steuerlicher Anhang:

¹⁾ Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.

²⁾ Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z. B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).

³⁾ n.a.

⁴⁾ Der Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer ist ohne Solidaritätszuschlag ausgewiesen.

⁵⁾ Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privat Anleger vor Beachtung der Höchstbetragsberechnung.

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.08.2009 bis 31.07.2010
Steuerlicher Zufluss: 31.07.2010

Name des Investmentvermögens: HANSAgold USD-Klasse
ISIN: DE000A0NEKK1

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privat- vermögen	Betriebs- vermögen KStG ¹⁾	Sonst. Betriebs- vermögen ²⁾
		USD je Anteil	USD je Anteil	USD je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ausschüttungsgleichen Erträge davon nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2	1,6222	1,6222	1,6222
	In der Thesaurierung enthaltene	0,0573	0,0573	0,0573
1 c cc)	Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG ³⁾	–	–	0,0000
1 c dd)	Erträge i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG ³⁾	–	0,0000	–
1 c ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1, die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke innerhalb der 10-Jahresfrist)	0,0000	0,0000	0,0000
1 c jj)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0000	0,0000	0,0000
1 c kk)	in 1 c jj) enthaltene Einkünfte i.S.d. des § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000	0,0000	0,0000
1 c ll)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	–	0,0000	0,0000
1 d)	zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Thesaurierung i.S.d. § 7 Abs. 1 bis 3	1,6222	1,6222	1,6222
1 e)	Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer ⁴⁾ i.S.d. § 7 Abs. 1 bis 3	0,4056	0,4056	0,4056
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
1 f aa)	nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000	0,0000	0,0000
1 f bb)	nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000	0,0000	0,0000
1 f cc)	nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist (in 1 f aa) enthalten ⁵⁾	0,0000	0,0000	0,0000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1	0,0000	0,0000	0,0000
1 h)	Körperschaftsteuererminderungsbetrag nach § 37 Abs. 3 KStG	–	–	–

Steuerlicher Anhang:

¹⁾ Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.

²⁾ Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z. B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).

³⁾ n.a.

⁴⁾ Der Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer ist ohne Solidaritätszuschlag ausgewiesen.

⁵⁾ Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger vor Beachtung der Höchstbetragsberechnung.

Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentvermögen (nachfolgend: die Investmentvermögen)

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die vorstehenden Investmentvermögen für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG geprüften Buchführung/ Aufzeichnungen und des geprüften Jahres-

berichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt wer-

den konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt, den 02. September 2010

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sebastian Meinhardt
Steuerberater

Olaf J. Mielke, MBA
Steuerberater

Kapitalanlagegesellschaft, Depotbank und Gremien

Kapitalanlagegesellschaft:

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 61 42

Internet: www.hansainvest.com

E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:

EUR 10.500.000,—

Haftendes Eigenkapital:

EUR 7.756.559,63

(Stand: 31.12.2009)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,
Dortmund

IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG für
Handwerk, Handel und Gewerbe, Hamburg

Depotbank:

Donner & Reuschel Aktiengesellschaft, Hamburg

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:

EUR 20.500.000,—

Haftendes Eigenkapital:

EUR 187.797.000,—

(Stand: 31.12.2009)

Einzahlungen:

HypoVereinsbank AG, Hamburg

BLZ 200 300 00, Konto-Nr. 791178

Donner & Reuschel Aktiengesellschaft, Hamburg

BLZ 200 303 00, Konto-Nr. 2075008

Aufsichtsrat:

Ulrich Leitermann (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe,
Hamburg

(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der
SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Michael Petmecky (stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe,
Hamburg

(zugleich Aufsichtsrats-Mitglied der
SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Thomas Gollub,

Vorstandsvorsitzender der

Aramea Asset Management AG, Hamburg

(zugleich stellvertretender Präsident des

Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A.)

Thomas Janta,

Direktor NRW.Bank, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,

Sprecher des Vorstandes der

National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,

Geschäftsführender Gesellschafter der

STUETZER Real Estate Consulting GmbH,

Neufahrn

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann

Gerhard Lenschow

(zugleich Präsident des Verwaltungsrats der

HANSAINVEST LUX S.A. sowie Geschäfts-

führer der

SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Dr. Jörg W. Stotz

(zugleich Verwaltungsratsmitglied der

HANSAINVEST LUX S.A. sowie Mitglied der

Geschäftsführung der

SIGNAL IDUNA Private Equity Fonds GmbH

und der SIGNAL IDUNA Select Invest GmbH)

Lothar Tuttas



